

Mitteilungsblatt Juni 2 / 2025

Gemeinde Diegten

Einladung

zur 2. Einwohnergemeindeversammlung vom
Dienstag, 17. Juni 2025, 20.00 Uhr im Gemeindesaal

Traktanden

1. **Protokoll**
der 1. Einwohnergemeindeversammlung vom
24. März 2025
2. **Rechnung 2024**
 - a) Genehmigung der Rechnung 2024
 - b) Verwendung des Ertragsüberschusses
3. **Uni-Finanzierungs-Initiative**
Gemeindeinitiative für eine faire Beteiligung aller Kantone
an der Universität Basel
4. **Verabschiedung**
Claudia Hilber, Gemeindeverwalterin
5. **Diverses**
Informationen aus den Departementen

1. Protokoll



GEMEINDE DIEGTEN
Verwaltung: Zälghagweg 55
Tel. 061 976 12 12
4457 DIEGTEN

Diegten, 25. März 2025

Beschlussprotokoll der 1. Gemeindeversammlung vom 24. März 2025

://: Michael Hachen wird einstimmig als Stimmenzähler gewählt.

1. Protokoll / Geschäftsverzeichnis

://: Die Gemeindeversammlung genehmigt zwecks Vereinfachung der ausführlichen Protokollierung einstimmig die Aufnahme der Versammlung auf Tonband.

://: Dem Antrag des Gemeinderates, auf das Verlesen des Protokolls der 3. Einwohnergemeindeversammlung vom 28. November 2024 zu verzichten und das Beschlussprotokoll gemäss Abdruck in der Einladung zu genehmigen, wird einstimmig zugestimmt.

://: Das Beschlussprotokoll der 3. Gemeindeversammlung vom 28. November 2024 wird diskussionslos und ohne Korrekturen einstimmig genehmigt.

://: Das Geschäftsverzeichnis wird diskussionslos genehmigt.

2. Genehmigung Reglement über die familienergänzende Kinderbetreuung (FEB-Reglement)

://: Das vorliegende Reglement über die familienergänzende Kinderbetreuung (FEB-Reglement) wird einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt.

3. Genehmigung Reglement über das nächtliche Dauerparkieren auf öffentlichem Areal (Nachtparkierreglement)

://: Das vorliegende Reglement über das nächtliche Dauerparkieren auf öffentlichem Areal wird mit 31 Ja-Stimmen zu 7 Nein-Stimmen bei 5 Enthaltungen genehmigt.

4. Landkauf von Parz.-Nr. 3338

://: Der Landkauf von 2'628 m² der Parz.-Nr. 3338 zum Preis von CHF 998'640 wird mit 36 Ja-Stimmen zu 2 Nein genehmigt.

5. **Kredit über CHF 205'000 für Sanierung Sagiweg inklusive Erneuerung Teilstück Wasserleitung**

://: *Der Kredit über CHF 205'000 für die Sanierung des Sagiweges inklusive Erneuerung Teilstück der Wasserleitung wird einstimmig bei einer Enthaltung genehmigt.*

6. **Verabschiedung**

Keine Beschlüsse

7. **Diverses**

Keine Beschlüsse

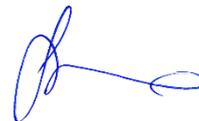
Schluss der Versammlung 20:50 Uhr IM NAMEN DES GEMEINDERATES

Der Präsident:



R. Ritter

Der Verwalter:



St. Spata

Das Beschlussprotokoll wurde in der Einladung zur Gemeindeversammlung vom 17. Juni 2025 (siehe Seite 2-3) abgedruckt sowie auch auf der Homepage der Gemeinde Diegten aufgeschaltet und im Schaukasten ausgehängt. Das ausführliche Protokoll kann nach telefonischer Voranmeldung am Schalter der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. Es wird aus Datenschutzgründen nicht mehr auf der Homepage publiziert.

Der Gemeinderat beantragt, auf das Verlesen des Beschlussprotokolls der 1. Einwohnergemeindeversammlung vom 24. März 2025 zu verzichten und das Beschlussprotokoll gemäss Abdruck zu genehmigen.

2. Rechnung 2024

Allgemeine Bemerkungen

Die Jahresrechnung 2024 mit einem Aufwand von CHF 13'107'186.21 und einem Ertrag von CHF 13'112'241.54 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 5'055.33 ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 216'907.

Zwecks Kompensation des ursprünglich sehr hohen Aufwandüberschusses von CHF 294'944.67 wurden CHF 300'000 aus der finanzpolitischen Reserve genommen. Als Folge davon resultierte dann ein Ertragsüberschuss von CHF 5'055.33.

Zum schlechten Ergebnis beigetragen haben massgeblich Mindereinnahmen bei den Steuererträgen im Umfang von rund CHF 0.35 Mio. Dazu kommen Mehrausgaben von CHF 0.25 Mio. im Bereich des Gesundheitswesens (Pflegefinauzierungen APH). Erfreulicherweise lag hingegen sowohl der Personalaufwand um rund CHF 0.4 Mio. sowie auch der Sach- und übrige Betriebsaufwand um CHF 0.45 Mio. deutlich unter dem Budget.

Die Ausgaben im Bereich der Bildung sind zwar im Vergleich zum Vorjahr um knapp 6% gestiegen, liegen jedoch trotzdem rund CHF 0.25 Mio. unter den Erwartungen. Das bessere Ergebnis der Schulrechnung ist auf deutlich tiefere Personalkosten zurückzuführen.

Der Finanzausgleich liegt mit CHF 1'339'878 um rund 10% unter dem budgetierten Betrag von CHF 1'470'000. Die Abweichung ist bedingt durch die leicht höheren Steuererträge per Jahresabschluss 2023. Durch Erhöhung des Steuersubstrats pro Einwohner minimiert sich der horizontale Finanzausgleich.

Der Erfolg von CHF 5'055.33 soll wie folgt verwendet werden:

- Vollständige Einlage ins Eigenkapital

Bemerkungen zu den einzelnen Konti:

Gemäss § 37 der Gemeinderechnungsverordnung sind die Erfolgsrechnung und die Investitionsrechnung hinsichtlich wesentlicher Veränderungen gegenüber dem Budget zu erläutern. Der Gemeinderat hat dabei Abweichungen von 10% und mindestens 5'000 Franken (kumulativ) als wesentlich definiert. In der detaillierten Jahresrechnung, welche auf der Homepage der Gemeinde Diegten aufgeschaltet ist, oder auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden kann, sind die Abweichungen detailliert erläutert.

Investitionsrechnung:

Nach starker Investitionstätigkeit im Vorjahr, welche auf die Realisierungsphase des Bauprojekts Aussensportanlage mit Parking zurückzuführen war, betragen die Nettoinvestitionen 2024 lediglich CHF 827'449.85.

Die geplante Sanierung der von einer ukrainischen Familie bewohnten 2.5-Zimmerwohnung im Gemeindehaus wurde um ein Jahr verschoben. Das befristete Mietverhältnis wurde auf Ersuchen der Mieterschaft und gleichzeitig zugunsten unseres Asylkontingents verlängert.

Das Projekt Aussensportanlagen mit gedecktem Parking wurde fertiggestellt. Die Restkosten über rund CHF 210'000 setzen sich zusammen aus Schlussabrechnungen für Elektroinstallation, Architekturhonorar, der Schrankenanlage mit Kasse sowie kumulierter Ausgaben für diversen Feinschliff. Der Swisslos-Fonds beteiligte sich mit CHF 25'000 an der Beachvolleyballanlage sowie mit einer Restzahlung über CHF 5'000 für den Spielplatz. Ausstehend sind nun nur noch die Anschlussgebühren Wasser und Kanalisation, welche nach Schätzung der Gebäudeversicherung im 2025 erhoben werden.

Im Mehrzweckgebäude Känerkinderstrasse wurde für rund CHF 77'000 der Rauchgasfilter der Heizung ersetzt, sowie die Steuerung modernisiert und erweitert. Die

angefallenen Mehrkosten von CHF 5'000 sind zurückzuführen auf das unvorhergesehene Erfordernis eines Internet- und Elektroanschlusses für die Steuerung sowie zusätzlicher 16 Wirbulatoren.

Für rund CHF 67'000 wurde der Mulcher des Werkhofs ersetzt. Budgetiert waren lediglich CHF 55'000 auf Basis des Angebots eines anderen Herstellers. Bei der Vorführung hat sich dann jedoch herausgestellt, dass ein anderes Gerät für die anstehenden Arbeiten besser geeignet ist und einfacher an den Traktor gehängt werden kann (Frontauslegermähergerät MK 400 inkl. Mähkopf MK1000). Die Mehrausgaben wurden zulasten Gemeinderatskompetenz genehmigt.

An der Gemeindeversammlung vom 15. Juni 2021 wurde ein Kredit über CHF 780'000 für die Planung und den Bau der Wasserleitung in Richtung Tenniken zur Sicherung des 2. Standbeins der Trinkwasserversorgung gesprochen. Im Jahr 2024 wurde nun der letzte Abschnitt (Rastplatz bis Höhe Kläranlage) ausgeführt. Die Bauabrechnung wird in Kürze erstellt.

Weiter schliesst das Projekt Umlegung der Wasserleitung im Dürmetweg / Vordere Grossmatt / Raimattgasse gut CHF 25'000 unter den Erwartungen ab. Die Bachquerung und sowie die Arbeiten insgesamt waren unkomplizierter als erwartet. Die Bauleitung und Planung wurde uns zwar offeriert und in den Projektkosten eingerechnet, wurde aber von Wasserchef übernommen, was externe Kosten einsparte.

Ebenfalls schliesst der Wasserleitungersatz im Rischmattweg mit knapp CHF 340'000 deutlich unter der bewilligten Sondervorlagenhöhe von CHF 415'000 ab. Der Belagsersatz war für die Hälfte der Strasse eingerechnet, musste letztendlich jedoch nur über eine Breite von 1.5 m erneuert werden. Zudem waren die Kosten für die Hausanschlüsse tiefer als erwartet. Weiter war die Absteckung des Strassenrands und der Wasserleitung nicht erforderlich. Auch die eingerechnete Reserve musste erfreulicherweise nicht in Anspruch genommen werden.

Die Sanierung der Wasserleitung Hohli Gass auf Höhe der Liegenschaften Nrn. 4 und 10 wurde noch einmal überdacht. Das geplante Vorhaben machte beim genaueren Betrachten keinen Sinn. Das ganze Quartier müsste als Gesamtkonzept angeschaut und Sanierungsmassnahmen definiert werden.

Die neue Steuerung im Pumpwerk Hofmatt konnte ebenfalls deutlich kostengünstiger realisiert werden. Von den bewilligten CHF 160'000 wurden lediglich knapp CHF 120'000 beansprucht. Durch gemeindeeigenes Personal konnten Kosten für Abbruch und Malerarbeiten eingespart werden. Weiter wurden die Sanitärkosten nicht im offerierten Umfang abgerechnet. Zu guter Letzt blieb auch hier erfreulicherweise die eingerechnete Reserve unangetastet.

Das Erschliessungsprojekt Chübelmatt verzögert sich aufgrund Unklarheiten bezüglich Grundstückbesitzverhältnisse. Ebenfalls noch nicht realisiert wurde der Ausbau des Sagiweges. Dort verzögert eine neue Ringleitung den Strassenbau.

Die Einnahmen aus Wasseranschlussgebühren über CHF 126'556.65 wurden in die Bilanz passiviert, ebenso die Einnahmen aus Kanalisationsanschlussgebühren über CHF 133'7340.85.

Zu Gunsten einer speditiven Behandlung des Traktandums beantworten Ihnen der Gemeindepräsident oder die Finanzverwalterin auf Voranmeldung spezifische Fragen zur Rechnung 2024 gerne telefonisch oder persönlich am Schalter.

a) Genehmigung der Rechnung 2024

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Rechnung 2024 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 5'055.33 zu genehmigen.

b) Verwendung des Ertragsüberschusses

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die vorgeschlagene Gewinnverwendung (Einlage von CHF 5'055.33 ins Eigenkapital) zu genehmigen.

3. Uni-Finanzierungs-Initiative

Die Gemeindeinitiative «Für eine faire Beteiligung aller Kantone an der Universität Basel» wird ins Leben gerufen, um auf die seit 2004 ausstehende Entlastung bei der Finanzierung der Universität hinzuweisen. Der Kanton Basel-Landschaft trägt aktuell die Vollkosten seiner Studierenden und einen erheblichen Teil des Restdefizits, das durch ausländische Studierende und unzureichende Beiträge der übrigen Kantone entsteht. Trotz eines Vertrages von 2006, der eine gerechte Finanzierung vorsieht, hat sich die Situation nicht verbessert. Die finanziellen Belastungen steigen kontinuierlich, was auch negative Auswirkungen auf die Gemeindefinanzen hat.

Ein früheres Versprechen des Finanzdirektors Adrian Ballmer zur Entlastung wurde nie erfüllt. Eine mögliche Lösung wäre ein Antrag an die Bundesversammlung zur Verpflichtung der übrigen Kantone zur Übernahme ihrer Kosten. Dies könnte den Kanton jährlich um etwa 60 Millionen Franken entlasten. Sollte dieser Antrag abgelehnt werden, könnte Basel-Landschaft wieder zu geringeren Beiträgen zurückkehren.

Die hohen Ausgaben für die Universität werden oft mit deren wirtschaftlichem Nutzen gerechtfertigt; jedoch bleibt dieser unabhängig von den Beiträgen anderer Kantone gleich. Angesichts des zunehmenden Drucks auf die Gemeindefinanzen ist es dringend erforderlich, dass die Bevölkerung entscheidet, ob weiterhin jährlich rund 60 Millionen Franken für andere Kantone mitfinanziert werden sollen. Um eine Volksabstimmung zu ermöglichen, müssen mindestens fünf Gemeinden in Basel-Landschaft diese Initiative unterstützen.

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Uni-Finanzierungs-Initiative zuzustimmen.

4. Verabschiedung

Claudia Hilber

Damals noch mit ledigem Namen Binggeli trat Claudia Hilber per 1. November 2016 als Verwaltungsangestellte Einwohnerdienste und stellvertretende Gemeindeverwalterin ihre Stelle auf der Gemeindeverwaltung an. Nach vorzeitiger Pensionierung ihres Vorgängers übernahm sie dann per 01.01.2019 die Verwaltungsleitung und vertiefte die nötigen Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Fachfunktion an der Fachhochschule Nordwestschweiz mit erfolgreichem Abschluss.

Nach ihrer Mutterschaft Ende 2023 kehrte sie im Juni im reduzierten Pensum wieder als Gemeindeverwalterin zurück. Ihre hohen Ansprüche an sich selbst und an die Qualität ihrer Arbeit konnten jedoch im möglichen Pensum nicht mehr zufrieden gestellt werden, weshalb sie nach 8.5 Jahren zu unserem grossen Bedauern beschlossen hat, die Gemeindeverwaltung für eine neue Herausforderung zu verlassen, welche besser auf die Vereinbarkeit von Beruf und Familie abgestimmt ist.

Mit dem Weggang von Claudia Hilber verlieren wir eine allseits beliebte Verwalterin, deren Arbeitsmoral, Disziplin und Engagement für die Gemeinde Diegten einzigartig ist bzw. war und noch sehr lange präsent sein wird.

Schweren Herzens verabschieden wir uns anlässlich der Gemeindeversammlung offiziell von ihr, unter Verdankung ihres stets unermüdlichen Einsatzes für die Gemeinde Diegten.

5. Diverses

Informationen aus den Departementen des Gemeinderats

Detaillierte Unterlagen zu den traktandierten Geschäften finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Diegten (www.diegten.ch) unter dem Stichwort Gemeindeversammlung 17.06.2025. Sie können die Unterlagen auch während den Öffnungszeiten am Schalter der Gemeindeverwaltung einsehen, abholen oder bestellen.

Ergebnisübersicht

Gemeinde Diegten
Buchungsperiode 2024

	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
ERFOLGSRECHNUNG	13'107'186.21	13'112'241.54	14'012'863	13'795'956	12'418'570.03	12'573'046.85
+ Betriebliches Ergebnis:		1'071'983.70		1'004'632		370'612.91
		Aufwandüberschuss Ertragsüberschuss				
+ Ergebnis aus Finanzierung:	777'039.03		755'225		725'089.73	
	Aufwandüberschuss Ertragsüberschuss					
= Operatives Ergebnis (Betrieb & Finanzierung)		294'944.67		249'407		354'476.82
	Aufwandüberschuss Ertragsüberschuss					
+ Ausserordentliches Ergebnis:	300'000.00		32'500			200'000.00
	Aufwandüberschuss Ertragsüberschuss					
= Gesamtergebnis (operativ & ausserordentlich)	5'055.33			216'907	154'476.82	
	Aufwandüberschuss Ertragsüberschuss					
INVESTITIONSRECHNUNG	1'117'347.35	289'897.50	1'347'000	140'000	3'606'962.39	404'082.30
		827'449.85		1'207'000		3'202'880.09
		Zunahme der Nettoinvestitionen Abnahme der Nettoinvestitionen				
BILANZ	14'920'192.24	14'920'192.24			15'154'105.57	11'833'196.06
		3'124'857.86				3'119'802.53
		Bilanzüberschuss / Bilanzfehlbetrag				

Erfolgsrechnung

Gemeinde Diegten
Buchungsperiode 2024

	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung Nettoaufwand	708'759.43	208'612.63 500'146.80	717'630	172'130 545'500	737'486.02	184'797.22 552'688.80
1 Oeffentliche Sicherheit Nettoaufwand	379'988.16	143'394.90 236'593.26	410'280	141'100 269'180	392'644.00	143'658.15 248'985.85
2 Bildung Nettoaufwand	9'324'343.44	6'493'305.65 2'831'037.79	10'306'613	7'110'611 3'196'002	9'172'398.26	6'414'220.41 2'758'177.85
3 Kultur und Freizeit Nettoaufwand	49'388.30	49'388.30	58'767	58'767	53'052.75	53'052.75
4 Gesundheit Nettoaufwand	796'936.05	63'747.45 733'188.60	549'900	62'500 487'400	529'075.77	76'918.10 452'157.67
5 Soziale Wohlfahrt Nettoaufwand	771'335.10	434'115.76 337'219.34	694'250	236'000 458'250	609'248.93	275'322.65 333'926.28
6 Verkehr Nettoaufwand	281'123.87	58'886.05 222'237.82	325'923	56'450 269'473	290'391.15	62'496.07 227'895.08
7 Umwelt und Raumplanung Nettoaufwand	578'942.84	520'708.39 58'234.45	707'640	622'640 85'000	486'618.07	442'565.57 44'052.50
8 Volkswirtschaft Nettoaufwand	32'749.60	32'676.45 73.15	113'060	22'550 90'510	77'009.65	22'485.60 54'524.05
9 Finanzen und Steuern Nettoertrag	183'619.42 4'973'174.84	5'156'794.26	128'800 5'243'175	5'371'975	225'122.25 4'725'460.83	4'950'583.08
Total Ertragsüberschuss Aufwandüberschuss	13'107'186.21 5'055.33	13'112'241.54	14'012'863	13'795'956 216'907	12'573'046.85	12'573'046.85
T o t a l	13'112'241.54	13'112'241.54	14'012'863	13'795'956	12'573'046.85	12'573'046.85

		Gemeinde Diegten Buchungsperiode 2024			
		Anfangsbestand per 01.01.2024	Veränderung	Abgang	Endbestand per 31.12.2024
Einwohnergemeinde	Bilanz	Zuwachs			
1	Aktiven	40'759'006.55	40'992'919.88	14'920'192.24	
10	Finanzvermögen	8'919'550.93	40'584'268.53	7'976'941.60	
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	525'212.73	26'027'530.61	553'886.03	
101	Forderungen	2'515'046.22	11'177'446.94	1'586'969.36	
102	Kurzfristige Finanzanlagen	5'500'000.00	3'000'000.00	5'250'000.00	
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	379'290.98	379'290.98	586'085.21	
107	Langfristige Finanzanlagen	1.00		1.00	
14	Verwaltungsvermögen	6'234'554.64	1'117'347.35	6'943'250.64	
140	Sachanlagen	6'109'666.54	390'284.70	6'836'729.19	
146	Investitionsbeiträge	124'888.10	18'366.65	106'521.45	
2	Passiven	11'833'196.06	14'569'415.96	14'920'192.24	
20	Fremdkapital	1'210'110.45-	12'830'447.30	2'241'337.54	
200	Laufende Verbindlichkeiten	1'733'279.17-	12'617'223.14	1'676'578.03	
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	171'633.37	201'716.21	201'716.21	
205	Kurzfristige Rückstellungen	40'471.60	7'429.60	47'901.20	
208	Langfristige Rückstellungen	75'646.65	4'078.35	79'725.00	
209	Fonds im Fremdkapital	235'417.10		235'417.10	
29	Eigenkapital	13'043'306.51	1'505'055.33	12'678'854.70	
290	Spezialfinanzierungen	7'822'112.52	69'507.14	7'752'605.38	
291	Fonds im Eigenkapital	1'391.46		1'391.46	
293	Vorfinanzierungen	1'500'000.00	1'500'000.00	1'500'000.00	
294	Finanzpolitische Reserve	600'000.00	300'000.00	300'000.00	
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	3'119'802.53	5'055.33	3'124'857.86	



Geschäfts- und
Rechnungsprüfungskommission
Gemeinde Diegten

1. Auftrag

Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) hat den Auftrag, das gesamte Rechnungswesen und die Jahresrechnung der Gemeinde auf deren rechnerischen und buchhalterischen Richtigkeit zu prüfen (§99 Abs.1 GemG). Die RPK kontrolliert die Jahresrechnung hinsichtlich der Einhaltung der Rechnungslegungsgrundsätze sowie der Rechtmässigkeit. Für die Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich.

2. Durchführung

Wir haben die Prüfung stichprobenartig auf der Gemeindeverwaltung durchgeführt. Karin Althaus, Leiterin Finanzen gab uns auf unsere Fragen kompetent Auskunft. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt worden wären.

3. Prüfungsgebiet

Wir haben sämtliche Positionen, welche auf die Jahresrechnung einen wesentlichen Einfluss haben geprüft, bei den einzelnen Konten die Rechnungsbeträge mit dem Budget verglichen und die Anhänge wie Anlagebuchhaltung, Gemeindebeteiligungen und interkommunale Zusammenarbeit überprüft. Ein Schwerpunkt bildete die Kontrolle der Weiterverrechnung von Kremationsgebühren.

4. Ergebnis

Die Rechnung wurde wie gewohnt sehr gewissenhaft und sorgfältig erstellt. Die sehr detaillierten Erläuterungen zu den Budgetabweichungen waren für uns sehr hilfreich. Die Rechnung 2024 schliesst bei einem Ertragsüberschuss von Fr. 5'055.33 rund 220'000.00 Franken besser ab wie budgetiert. Die Gründe hierfür sind in den Erläuterungen des Gemeinderates ausführlich beschrieben.

Wir unterstützen die vorgeschlagene Gewinnverwendung von Fr. 5'055.33 als Einlage ins Eigenkapital zu übernehmen.

Antrag

Die RPK beantragt der Gemeindeversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2024 der Einwohnergemeinde Diegten mit der vorgeschlagenen Gewinnverwendung zu genehmigen.

Diegten, 28. Mai 2025

Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission

Irene Salathe

Monika Gloor

Michael Hachen

